

Live-Präsentationen an Bord

Gucken und Golfen

Wie wäre es mit einer Runde Golf, bei der dem Rasen kein Halm gekrümmt wird? Verbessern Sie auf dem virtuellen Golfplatz Ihr Handicap. Die Firma Basis GmbH aus Wismar zeigt Ihnen, wie Sie Golf lernen, ohne dabei die Wohnung verlassen zu müssen.

Wie kommt ein Mensch in den Computer?

Aus dem Schiffbau kommt eine neue Methode zur Vermessung von Flächen und Strukturen. Mit innovativer 3D-Messtechnik ist es heute möglich, große Objekte exakt auf dem Bildschirm darzustellen. Neben anderen Komponenten spielen dabei 3D-Laserscanner eine wichtige Rolle. Das Fraunhofer AGP Rostock stellt Ihnen die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten dieser Scanner vor. Sie können sich selbst dreidimensional scannen und sich ein Bild davon machen!

Mit dem Computer unterwegs auf hoher See

Ohne Informationstechnik wird heutzutage kaum noch ein Schiff gebaut oder gesteuert. Lange vor der Herstellung wird es am Computer entworfen und virtuellen Belastungstests unterzogen. Später ist der Rechner eine wichtige Stütze bei der Navigation der Kolosse. Wie das funktioniert, zeigt Ihnen das Center for Marine Information Systems (CeMarIS) der Universität Rostock bei einer Simulation. In einem Selbstversuch können Sie dann Ihre Navigationskünste unter Beweis stellen und mit dem Simulator abfahren. Halten Sie Kurs!

Der Torwart von Morgen

Ob beim Fußball oder beim Wasserball, ein guter Torwart ist die halbe Miete für ein spannendes Match. Wer zu Hause weder ein Fußballfeld noch ein Schwimmbecken sein Eigen nennt, ist bei uns genau richtig: Trainieren Sie Ihre Torwartqualitäten interaktiv am Computer. Das Zentrum für Graphische Datenverarbeitung (ZGDV) sorgt mit der Verbindung von Videotechnologie und virtueller Realität dafür, dass die Bewegung dabei nicht zu kurz kommt. Die Abwehr des virtuellen Leders verlangt Ihren schnellen und konzentrierten Körpereinsatz, damit Ihnen der Sieg sicher ist!

„Zeigt her eure Finger“ statt „Sesam öffne Dich“

Spätestens seit Ali Baba wissen wir, dass Passwörter ziemlich leicht auszuspiionieren sind. Das macht sie relativ unsicher und außerdem kann man sich heute die Vielzahl von Zugangscodes und Log-In-Daten kaum noch merken. Biometrische Systeme schaffen da Abhilfe: Man benötigt keine Passwörter mehr und seinen Finger kann man schließlich nicht vergessen. Was heute in vielen Unternehmen schon Sicherheitsstandard ist, wird bald auch im privaten Bereich Anwendung finden. Von der Türöffnung über den Computer bis hin zum Online-Banking wird der Zugang über den Fingerabdruck gesichert sein. Auf Ihren Fingerzeig stellt Ihnen die Firma Institut für System-Management weitere Nutzungsmöglichkeiten vor!

Das interaktive Wartungshandbuch statt dicker Wälzer

Die Sicherheit eines Schiffes hängt sehr stark von der zuverlässigen Funktion aller Bordsysteme ab. Die regelmäßige Wartung und Instandhaltung aller Systeme ist für das reibungslose Zusammenspiel der Komponenten unerlässlich. Gegenwärtig müssen dicke Handbücher und Zeichnungen gewälzt werden, um die nötigen Wartungsanweisungen zu finden. Das Fraunhofer IGD Rostock entwickelt derzeit ein interaktives Wartungshandbuch, mit dem Instandhaltungsprozesse in Zukunft jedoch viel einfacher und gleichzeitig exakter durchführbar sein werden. Probieren Sie es aus!

Computerspielen macht schlau

„Ich muss noch was für die Schule tun!“, sprachs und ging Computer spielen. Aktuelle Studien belegen, dass Kinder mit regelmäßigem Zugang zum PC in der Schule besser abschneiden. Aber worin liegt der Nutzen von Computerspielen? Speziell auf die Bedürfnisse von Kindern zugeschnittene Software bietet tolle Möglichkeiten zum sinnvollen Lernen und Spielen. So trainieren die Kids unter anderem die Auge-Hand-Koordination, die Konzentration und das Gedächtnis, erproben andere Rollen und soziales Verhalten, entwickeln ein Verständnis für die bildhafte Darstellung von Sachverhalten und ihre komplexen Zusammenhänge und vieles mehr. Staunen Sie, was der Nachwuchs noch alles spielerisch lernen kann. Kleine Schlaumeier heißen wir in der Spielecke des Fraunhofer IGD herzlich willkommen!

Taktvoll joggen – Fit mit Musik

Wer beim Laufen gerne Musik hört, weiß wie schwierig es ist, dabei den eigenen Laufrhythmus zu finden und vor allem beizubehalten. Über das Handy ist es jetzt allerdings möglich, die Abspielgeschwindigkeit der Musik der eigenen Laufgeschwindigkeit anzupassen – sie wird entsprechend verlangsamt oder beschleunigt. Da weder Musik noch Gesang verzerrt werden, behalten die Stücke ihren klaren Sound. Mit der StepMan-Technologie des Fraunhofer IGD kann

auch die sportliche Leistung verbessert werden: Das Handy gibt einen bestimmten Lauftakt vor und hilft dabei, effektiv zu trainieren.

Computer im Wohnzimmer

Computer halten Einzug ins Wohnzimmer. Wo stecken Computer drin? Was geht schon? Was geht (noch) nicht? Die Forscher der Fachhochschule Stralsund stellen beispielhafte Systeme vor und demonstrieren die verschiedenen Möglichkeiten.

Telefonieren übers Internet

Die Entwickler der Horstbox von der Fachhochschule Stralsund geben einen Überblick über die Entwicklung von Hard- und Software zusammen mit der Industrie. Was ist Voice over IP? Wie kann ich mit Hilfe des Computers telefonieren?

Informatik und Biologie

Die Information, wie Lebewesen aussehen, liegt in ihrem Zellkern. Trotz vieler Untersuchungen ist immer noch nicht klar, wie dieser aufgebaut ist, da Bilder von Mikroskopen nicht genügend Details zeigen. Mit einem Computerprogramm können die Forscher der Fachhochschule Stralsund aber das berechnen, was wir mit dem Mikroskop nicht sehen können. Dazu benötigt man aber große Computer und clevere Programme. Die Ergebnisse dieser Berechnungen sollen helfen, neue Medikamente und Behandlungsmethoden entwickeln zu können. Überzeugen Sie sich selbst!

Der gläserne Film oder Wie lernt man das Filmemachen?

Der Gläserne Film hat dafür ein Paket von Handwerkszeugen parat:

1. Die theoretischen und praktischen Schritte einer Filmproduktion, die anhand eines extra für den „Gläsernen Film“ entwickelten und produzierten Spielfilms analysiert und interaktiv nachvollzogen werden können.
2. Einen 3D-Storyboardeditor, mit dem Sie Ihre filmischen Ideen und deren Wirkung praktisch am PC durchspielen und somit Ihre Unsicherheiten beim richtigen Drehen aushalten können.

Mit dem Handwerkszeug des Gläsernen Films und mit Ihrem Mut sind Sie bestens gerüstet für Ihren ersten Film.